

Jahresbericht 2016

FINANZEN



INTERTEAM
Unter-Geissenstein 10/12
CH-6005 Luzern

T 041 360 67 22
F 041 361 05 80

info@interteam.ch
www.interteam.ch
PC 60-22054-2

www.facebook.com/interteam
www.youtube.com/interteamluzern



Ertrag in CHF	2015	2016	Budget 2016	Budget 2017
Spenden Einsatzkosten Fachleute von Privat	236'751	179'634	265'000	235'000
Beiträge Einsatzkosten Fachleute von Organisationen	924'597	583'196	875'000	797'000
Projektspenden	0	684'662	310'000	390'000
Beiträge DEZA	1'730'000	1'750'000	1'750'000	1'630'000
Spenden ohne Zweckbindung	230'103	277'853	330'000	295'000
Ertrag aus Geldsammelaktionen	3'121'452	3'475'345	3'530'000	3'347'000
Mitgliederbeiträge / Gönnerschaften	62'095	69'055	70'000	75'000
Ertrag aus Kursen	11'914	6'820	13'500	7'000
Ertrag aus Mandaten und diversen Engagement	24'749	23'504	39'000	28'500
Ertrag aus Dienstleistungen	41'523	7'382	10'000	10'000
Ertrag aus erbrachten Leistungen (7)	140'280	106'760	132'500	120'500
Sonstige Erträge	29'261	46'281	25'000	26'000
Sonstige Erträge (8)	29'261	46'281	25'000	26'000
Total Ertrag	3'290'993	3'628'386	3'687'500	3'493'500

Aufwand in CHF	2015	2016	Budget 2016	Budget 2017
Personalaufwand (Fachleute im Einsatz) (9)	-1'294'574	-1'280'850	-1'366'500	-997'000
Aufwand für Reisen und Gepäcktransport	-64'962	-57'613	-65'100	-53'000
Aufwand für diverse Einsatzkosten / Austausch im Land (10)	-217'328	-128'966	-141'200	-257'500
Aufwand für lokales Personal	-46'649	-107'182	-56'000	-114'000
Aufwand für Süd-Süd und Süd-Nord Austausch	-7'796	-373	-5'000	-5'000
Personalaufw. Landesbüros in den Einsatzländern	-380'347	-312'660	-381'200	-213'000
Aufwand Landesbüros in den Einsatzländern (11)	-69'772	-82'200	-74'000	-58'500
Aufwand für Reisekosten Landesbüros	-35'269	-27'824	-45'300	-35'500
Aufwand für Rekrutierung und Vorbereitung der Fachleute	-75'262	-43'643	-82'700	-60'500
Personalaufwand Auswahl, Ausbildung u. Begleitung FL	-538'850	-461'267	-488'500	-343'600
Projektaufwand Einsatzländer inkl. Projektbegleitung (10)	0	-920'226	-454'300	-533'500
Besuche im Einsatz / Programmevaluation / Wirkungsstudie	-27'752	-9'499	-15'000	-22'500
Anteil Bürogemeinkosten	-42'009	-35'358	-43'100	-33'300
Anteil Abschreibungen	-1'030	-4'582	-6'100	-4'100
Informations- und Sensibilisierungsarbeit (Vollkosten) (12)	-84'416	-113'715	-121'900	-103'500
Projektaufwand	-2'886'016	-3'585'958	-3'345'900	-2'834'500
Personalaufwand	-339'061	-337'737	-251'900	-340'800
Büro- und Verwaltungsaufwand	-41'087	-52'824	-47'600	-54'400
Reise- und Repräsentationsaufwand	-6'756	-7'969	-5'000	-5'000
übriger Aufwand	-41'362	-46'300	-40'000	-44'000
Öffentlichkeitsarbeit	-26'775	-22'817	-27'300	-24'000
Fundraising (inkl. Personal- und Bürogemeinkostenanteil) (13)	-156'406	-141'534	-209'400	-216'900
Abschreibungen auf Sachanlagen	-840	-4'821	-4'900	-5'400
Administrativer Aufwand	-612'287	-614'001	-586'100	-690'500
Total Betriebsaufwand	-3'498'302	-4'199'959	-3'932'000	-3'525'000
Betriebsergebnis	-207'309	-571'573	-244'500	-31'500

	2015	2016	Budget 2016	Budget 2017
Betriebsergebnis	-207'309	-571'573	-244'500	-31'500
Finanzertrag	38'545	57'084	30'000	30'000
Finanzaufwand	-54'878	-2'871	-2'000	-2'000
Finanzergebnis (14)	-16'333	54'213	28'000	28'000
Jahresergebnis ohne Fondsergebnis	-223'643	-517'360	-216'500	-3'500
Zuweisung an zweckgebundenes Fondskapital	-1'888'200	-2'434'662	-1'750'000	-1'630'000
Verwendung von zweckgebundenem Fondskapital	1'801'788	2'782'474	1'845'700	1'630'000
Fondsergebnis (15)	-86'412	347'813	95'700	0
Jahresergebnis vor Zuweisung Organisationskapital	-310'055	-169'547	-120'800	-3'500
Zuweisung an erarbeitetes freies Kapital	0	0	0	
Verwendung von erarbeitetem freiem Kapital	220'136	133'932	90'800	
Zuweisung an Wertschwankungsfonds	0	0	0	
Verwendung Wertschwankungsfonds	40'000	0	0	
Zuweisung an Fonds für Härtefälle	0	0	0	
Verwendung Fonds für Härtefälle	49'919	35'615	30'000	
Jahresergebnis nach Zuweisung	0	0	0	

Aktiven in CHF	31.12.2015	31.12.2016
Flüssige Mittel	1'178'675	840'783
Wertschriften (1)	1'151'475	973'848
Forderungen gegenüber Dritten (2)	98'320	49'388
Aktive Rechnungsabgrenzung	253'888	369'934
Umlaufvermögen	2'682'359	2'233'954
Mobile Sachanlagen	15'218	32'600
Immobilien (3)	1	1
Anlagevermögen	15'219	32'601
Total Aktiven	2'697'578	2'266'555

Passiven in CHF	31.12.2015	31.12.2016
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	72'106	112'616
Passive Rechnungsabgrenzung	67'744	79'850
Kurzfristiges Fremdkapital	139'850	192'466
Wiedereingliederungssumme (4)	372'650	406'370
Langfristiges Fremdkapital	372'650	406'370
Zweckgebundenes Fondskapital	417'162	69'349
Erarbeitetes freies Kapital	1'380'300	1'246'368
Wertschwankungsreserve (5)	85'267	85'267
Fonds für Härtefälle (6)	302'350	266'735
Organisationskapital	1'767'917	1'598'370
Total Passiven	2'697'579	2'266'555

	Anfangsbestand per 01.01.2016	Zuweisung	Verwendung	Endbestand per 31.12.2016
Mittel aus Eigenfinanzierung	CHF	CHF	CHF	CHF
Erarbeitetes freies Kapital	1'380'300	0	133'932	1'246'368
Fonds für Härtefälle	302'350	0	35'615	266'735
Wertschwankungsreserve	85'267	0	0	85'267
Organisationskapital	1'767'917	0	169'547	1'598'370
Fondskapital DEZA	333'162	1'750'000	2'013'813	69'349
Fonds Projekte	0	684'662	684'662	0
Fonds Bolivien	10'000	0	10'000	0
Fonds Tansania	74'000	0	74'000	0
Zweckgebundenes Fondskapital	417'162	2'434'662	2'782'474	69'349

	Anfangsbestand per 01.01.2015	Zuweisung	Verwendung	Endbestand per 31.12.2015
Mittel aus Eigenfinanzierung	CHF	CHF	CHF	CHF
Erarbeitetes freies Kapital	1'600'436	0	220'136	1'380'300
Fonds für Härtefälle	352'269	0	49'919	302'350
Wertschwankungsreserve	125'267	0	40'000	85'267
Organisationskapital	2'077'972	0	310'055	1'767'917
Fondskapital DEZA	262'750	1'730'000	1'659'588	333'162
Fonds Namibia (laufende Einsätze)	60'000	0	60'000	0
Fonds Bolivien	0	10'000	0	10'000
Fonds Kolumbien	0	45'000	45'000	0
Fonds Tansania	8'000	103'200	37'200	74'000
Zweckgebundenes Fondskapital	330'750	1'888'200	1'801'788	417'162

Betriebstätigkeit	2015	2016
	CHF	CHF
Betriebsergebnis ohne Fondsergebnis	-223'643	-517'360
Abschreibungen auf Sachanlagen	5'298	15'998
-Zunahme/ +Abnahme Wertschriften	110'919	177'627
-Zunahme / +Abnahme Forderungen	56'086	48'931
-Zunahme / +Abnahme aktive Rechnungsabgrenzung	20'235	-116'045
+Zunahme / -Abnahme kurzfristige Verbindlichkeiten	5'675	40'510
+Zunahme / -Abnahme passive Rechnungsabgrenzung	9'120	12'106
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-16'310	-338'233
Investitionstätigkeit		
Investitionen in Sachanlagen	0	-33'379
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	0	-33'379
Finanzierungstätigkeit		
+ Zunahme / -Abnahme langfristiger Verbindlichkeiten	-49'502	33'720
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-49'502	33'720
Veränderung flüssige Mittel	-65'812	-337'892
Liquiditätsnachweis		
Bestand flüssige Mittel per 01. Januar	1'244'487	1'178'675
Bestand flüssige Mittel per 31. Dezember	1'178'675	840'783
Veränderung flüssige Mittel	-65'812	-337'892

Anhang zur Jahresrechnung 2016

Sitz, Rechtsform, Stellenetat

INTERTEAM ist ein Verein nach schweizerischem Recht mit Sitz in Luzern. Die Einsätze von Schweizer Fachleute und die Projekte werden von der Geschäftsstelle in Luzern und den Landesbüros in den Einsatzländern geplant und begleitet. Die Geschäftsstelle ist ausserdem für die administrative Betreuung der Fachleute und die Kommunikation verantwortlich. Die Stellenbesetzung sieht wie folgt aus: 12 Mitarbeitende auf der Geschäftsstelle in Luzern mit 960 Stellenprozenten, 4 Landesprogrammleiterinnen und -leiter im Ausland mit 350 Stellenprozenten sowie 55 über das gesamte Kalenderjahr entsandte Fachleute als Mitarbeitende bei den Partnerorganisationen vor Ort.

Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt nach den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER (Kern-FER, Swiss GAAP FER 21) und den Grundsätzen und Richtlinien der Stiftung ZEWO. Die Jahresrechnung vermittelt eine den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Übersicht der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von INTERTEAM. Darüber hinaus entspricht die Jahresrechnung den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962).

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Im Grundsatz wurde zu Marktwerten, nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven, bilanziert. In Bezug auf die Bewertung der wichtigsten Bilanzpositionen gilt folgendes:

Flüssige Mittel:	zum Nominalwert
Fremdwährungen:	zum Kurs am Bilanzstichtag
Wertschriften:	zum Kurswert am Bilanzstichtag
Forderungen:	zum Nominalwert
Sachanlagen:	zum Anschaffungswert, abzüglich
Abschreibungen:	EDV: 4 Jahre, Mobiliar und Auto: 8 Jahre
Immobilien:	zum Niederstwert
Verbindlichkeiten:	zum Nominalwert

Umsatzerfassung

Spenden: Erträge aus der Mittelbeschaffung in der breiten Öffentlichkeit werden bei Zahlungseingang verbucht. Sie werden, sofern eine Weisung von Seiten des Spenders besteht, als zweckgebundene Spende, ohne Weisung als freie Spende gebucht.

Beiträge: Erträge, die aus Leistungsverträgen mit Geldgebern (Bund, Kantone, Gemeinde, Stiftungen und andere Organisationen) stammen, werden zum Zeitpunkt der Leistungserbringung als Ertrag erfasst. Noch nicht verwendete Gelder werden im Fondskapital bilanziert.

Projektspenden: Spenden für konkrete Projekte werden beim Zahlungseingang verbucht. Noch nicht verwendete Gelder werden im Fondskapital bilanziert.

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

1) Wertschriften

Die Bewertung der Wertschriften in der Bilanz erfolgt zum Kurswert. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2016	Vorjahr
	CHF	CHF
Obligationen Schweiz	0	50'000
Obligationen Fremdwährung	331'290	472'828
Treuhandanlage Oikocredit	139'994	139'456
Aktien / Fonds	302'564	289'191
Anteilschein OeWL	200'000	200'000
Wertschriften	973'848	1'151'475

2) Forderungen gegenüber Dritten

Zusammensetzung	31.12.2016	Vorjahr
	CHF	CHF
Forderungen gegenüber Landesbüros	29'703	51'592
übrige Forderungen	19'686	46'728
Bestand am 31.12.	49'389	98'320

3) Immobilien

Die Bewertung der Liegenschaft in Namibia wird konservativ mit CHF 1 bewertet. Somit sind die möglichen Risiken in der Bilanz berücksichtigt, auch wenn die aktuelle politische Lage als stabil bezeichnet werden kann.

4) Wiedereingliederungssumme

Bei diesem Betrag handelt es sich um monatliche Sparrücklagen für Einsatzleistende (pro Monat CHF 820 für Paar- und CHF 500 für Einzelverträge). Nach der Rückkehr in die Schweiz wird den Fachleuten diese Rücklage für die berufliche und private Wiedereingliederung ausbezahlt.

5) Wertschwankungsreserve

Das INTERTEAM-Reglement „Wertschwankungsreserve“ vom 15.9.2006 sieht vor, mit nicht realisierten Gewinnen aus Wertschriften bis zu einer Obergrenze von CHF 180'000 die Wertschwankungsreserve zu äufnen. Sie dient dazu, nicht realisierte Verluste aufzufangen, um so eine ausgleichende Wirkung auf die Erfolgsrechnung zu erzielen. Von der Wertschwankungsreserve wurde im Vorjahr ein Betrag von CHF 40'000 der Betriebsrechnung zugeführt. Im Berichtsjahr wird keine Zuweisung vorgenommen.

6) Fonds für Härtefälle

Der Fonds hat zum Zweck, Fachleuten von INTERTEAM, die durch einen Todesfall in der Familie, durch eine gesundheitliche oder andere Notlage in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind, eine angemessene finanzielle Unterstützung zu geben. Im 2016 wurde dem Fonds ein Betrag von CHF 5'614 zuzüglich CHF 30'000 Auflösung Härtefallfonds gemäss Vorstandssitzung vom 29. November 2014 (Bezug Vorjahr: CHF 19'919 zuzüglich CHF 30'000 Auflösung Härtefallfonds) entnommen.

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Betriebsrechnung

7) Ertrag aus erbrachten Leistungen

An der vollständigen Überarbeitung des Kompetenzmodells als Grundlage der Rekrutierung von Fachleuten beteiligte sich unité (Schweiz. Verband für Personelle Entwicklungszusammenarbeit) im 2016 mit einem Beitrag von CHF 2'600 (Vorjahr 5'000).

8) Sonstige Erträge

Der Beitrag von unité am Koordinatoren Seminar in Tansania beträgt in 2016 CHF 16'864. Des Weiteren wurden von verschiedenen Lieferanten und Dienstleistern unter dem Jahr Rabatte gewährt (rund CHF 1'900). Knapp weitere CHF 14'000 sind Einnahmen im Zusammenhang mit Personaleinsätzen. Die restlichen Erträge stammen aus staatlichen Rückgaben.

9) Personalaufwand (Fachleute im Einsatz)

Zusammensetzung

	31.12.2016	Vorjahr
	CHF	CHF
Lebenskosten im Einsatzland	714'906	630'729
Aufwand für Sozial- und andere Versicherungen	403'132	422'340
Wiedereingliederungssumme	250'410	262'720
Sonstiger Aufwand	19'585	25'434
Personalaufwand (Fachleute im Einsatzland)	1'388'033	1'341'223

10) Aufwand für diverse Einsatzkosten

Im Vorjahr wurden unter dieser Position auch CHF 87'500 als Projektunterstützung (Finanzierung einsatzbezogener Projekte) eingebucht. Ab dem Berichtsjahr sind die Projektunterstützungen unter Projektaufwand mit CHF 866'563 eingebucht. Unter diverse Projektkosten sind im Berichtsjahr ein Projekt in Namibia und in Tansania mit rund CHF 18'000 erfasst.

11) Aufwand für Landesbüros in den Einsatzländern

Einige Landesbüros arbeiten nicht nur für INTERTEAM, sondern auch für andere Entwicklungsorganisationen. Die Abrechnung der Kosten dieser Landesbüros erfolgt über Transferzahlungen (wenn die Landesbüros für die Kostenverteilung zuständig ist) oder aber ertragsseitig über das Konto "Ertrag aus Mandaten", wenn die Geschäftsstelle von INTERTEAM die Kosten abrechnet.

12) Informationsarbeit / Sensibilisierung

Die Sensibilisierung dient der Bewusstmachung der Probleme im Süden und der Zusammenhänge mit wirtschaftlichen Faktoren und unserer Lebensweise. In diesem Konto ist neben den Personalkosten auch ein entsprechender Anteil von Büromiete und Sachkosten enthalten.

13) Fundraisingaufwand

Der Fundraisingaufwand inkl. Personalkosten und Anteil am allg. Büroaufwand wird nach der ZEWO-Methodik ermittelt und erfolgt mittels Kostenstellenrechnung.

14) Finanzergebnis:	31.12.2016	Vorjahr
	CHF	CHF
Ertrag aus Dividenden, Zinsen	32'992	38'545
nicht realisierte Wertberichtigung		
Wertschriften	23'941	-38'074
Wertberichtigung Wertschriften	-881	-5'110
Wechselkursdifferenzen	150	-9'511
Finanzaufwand	-1'989	-2'183
Finanzerfolg	-54'213	-16'333

Die Performance der Finanzanlage lag im 2016 bei 5.57% (Vorjahr: 0.01%).

15) Zweckgebundenes Fondskapital

Beim Beitrag der DEZA (CHF 1'750'000) handelt es sich um einen zweckgebundenen Beitrag für das Programm 2013-16 und muss als solcher über die zweckgebundenen Mittel gebucht werden:

	CHF
Fonds DEZA per 31.12.2015	333'162
DEZA Beitrag 2016 über	1'750'000
Verwendung 50% der Ausgaben abzüglich Fundraising	-2'013'813
Nicht ausgeschöpfter Betrag der DEZA für das Programm 2013-16	69'349

Der Fonds für Projektspenden wurde im Berichtsjahr eröffnet und mit CHF 684'662 vollständig bezogen. Für die Opferberatung in Bolivien wurde im 2015 ein Fonds in der Höhe von CHF 10'000 geäufnet und im Berichtsjahr bezogen. Der Fonds Tansania beinhaltet Beiträge für Projekte im Gesundheitsbereich und wurde im Berichtsjahr mit CHF 74'000 vollständig bezogen.

Weitere Angaben

Entschädigung Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung obliegt einer Person. Daher wird auf die Offenlegung der Entschädigung verzichtet.

Entschädigung Vorstand

Die Vorstandsmitglieder von INTERTEAM erbringen ihre Leistungen ehrenamtlich. Lediglich die Spesen werden vergütet. Dieser Aufwand ist unter der Position „Büro- und Verwaltungskosten“ beim administrativen Aufwand erfasst und beträgt im Jahr 2016 CHF 3'134 (Vorjahr: 3'532).

Ausserhalb der ehrenamtlichen Tätigkeit erhielt das Vorstandsmitglied Thomas Russenberger für seine Beratung innerhalb der Assessments eine Entschädigung von CHF 1'200 (Vorjahr: CHF 600).

Unentgeltliche Leistungen

Die Fachleute leisten einen immensen unentgeltlichen Beitrag. Sie nehmen vor dem Einsatz einen Lohnausfall in Kauf, zum Beispiel für den Besuch von Vorbereitungskursen von INTERTEAM oder während der „Wartefrist“ bis zur Ausreise. Dazu kommen sie für Umzugskosten und das Einstellen ihres Hausrates selber auf. Während ihrer Einsatzzeit erhalten sie keinen Erwerbslohn, sondern erhalten einen lokal angepassten Lohn auf Basis der Lebenskosten vor Ort. Zusätzlich werden die Sozialversicherungen in der Schweiz weitergeführt und eine Rückkehrsumme angelegt.

Die Mitglieder von INTERTEAM-Schweiz, aktives Netzwerk ehemaliger Fachleute, arbeiten im Bereich Sensibilisierung und Öffentlichkeitsarbeit ehrenamtlich. Zudem unterstützten uns mehrere Freiwillige beim Versand unserer Briefe und Unterlagen auf der Geschäftsstelle

Die professionelle Umsetzung des INTERTEAM-Programms im Süden und Norden mit dieser tiefen Kostenstruktur ist nur Dank dem Einsatz und Engagement unserer Einsatzleistenden möglich.

Ausserbilanzgeschäfte

INTERTEAM hat am 25.11.2013 mit "Toshiba Tec Switzerland" einen All in - Mietvertrag für den Drucker/Fax/Kopierer über 5 Jahre (bis 31.12.2018) abgeschlossen. Die jährlichen Verpflichtungen aus diesem Vertrag betragen rund CHF 8'300.

Gemeinwesen

Gegenüber der Verrechnungssteuer besteht eine Forderung von CHF 5'329 (Vorjahr CHF 4'479).

Leistungsbericht

Der vorliegende Jahresbericht entspricht dem Leistungsbericht gemäss SWISS GAAP FER 21.

Die Jahresrechnung wurde am 20. März 2017 durch den Vorstand genehmigt.



Tel. +41 41 368 12 12
Fax +41 41 368 13 13
www.bdo.ch

BDO AG
Landenbergstrasse 34
6002 Luzern

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des Vereins

INTERTEAM, Luzern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins INTERTEAM für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Luzern, 20. März 2017

BDO AG

Bruno Purtschert

Zugelassener Revisionsexperte

Christof Bättig

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage
Jahresrechnung